



SOKO METTIGEL

Dienst nach Vorschrift

Träge Alte Tonträger · fb.com/sokomettigel ·

Die Pandemie hat nicht nur Bands kaputtgemacht, sondern auch zur Gründung von neuen Bands beigetragen, so wie SOKO METTIGEL aus Hamburg. Alleine für die Liebeserklärung an das „alte“ Hamburg mit dem Song „Sojalattefluten“ haben sie all mein Wohlwollen gewonnen. „Welchen Teil von ‚fuck off‘ habt ihr nicht verstanden, der Ausverkauf von Hamburg? Bis auf das letzte Hemd! Semtex und Treibsand, Störte und Hafenklang / Verteidigt eure Nische, leistet weiter Widerstand / Schanze, verreck doch, du bist nicht mehr mein Kiez / Der Ausverkauf am Limit, die Flora isoliert / Knietief im Milchschaum, Sojalattefluten / Kleine Läden plattgemacht, Schutzgeld an die Luden.“ Aber



auch die Texte der anderen Songs wie „Wir sind im Krieg“, „Teil des Problems“, „Fragen“ oder „Mücke“ haben alle einen sehr großen inhaltlichen Tiefgang. Musikalisch gefällt mir vor allem, dass die meisten Songs schön flott (kein Hardcore, kein Crust, kein Gemoshe) und geradlinig nach vorne weg gespielt sind. Und wenn es mal etwas ruhiger zugeht, dann hat das den rauhen Charme von frühen RAZZIA-Songs. Ich bin äußerst angetan von dieser neuen Band und deren Debütalbum. Im Lauf des Jahres soll auch eine Vinylversion erscheinen. Mein Tag ist gerettet, dank diesem tollen Album, das aufrüttelt und wach macht. Und vor allem Spaß beim Hören verbreitet.

Helge Schreiber

Helge Schreiber

